

Erwartungshorizont: Textquellen auswerten und vergleichen

Quellentext	Sinnabschnitte mit Themenschwerpunkten
<p style="text-align: center;">Für die Schulkinder.</p> <p>Die Schulkinder haben sich hier im Hause stets bescheiden, höflich und gehorsam zu <u>betragen</u>. Beim Kommen und Gehen müssen sie alles Lärmen und lautes Sprechen vermeiden. Sie müssen pünktlich zur Zeit, etwa 5 Minuten vor dem Uhrschlage in ihrer Klasse eintreffen und sich sogleich zum Gebete und zur Stunde <u>anschicken</u> und sich niedersetzen. Sie sollen nicht, so lange sie allein sind, <u>Unfug</u> im Zimmer oder auf dem Gange treiben und nicht vor der Stunde in den Hof gehen, weil sie sich dadurch <u>zerstreuen</u>. Von einer Stunde zur anderen gehen sie möglichst schnell und still über: während derselben darf gar nicht gesprochen werden, auch nicht in der Arbeitsstunde, ausgenommen den der französischen Konversationsstunde. In der <u>Freiviertelstunde</u> dürfen die Kinder in den Hof gehen, ihr Frühstück <u>verzehren</u> und sich Bewegung machen; bleiben sie aber in der Klasse, so dürfen sie weder <u>Brotkrumen</u> noch Apfelschalen auf den Boden, oder irgendwohin legen, oder fallen lassen. Alle Kinder sollen die Ordnung und Reinlichkeit im Klassenzimmer aufrecht halten; besonders aber diejenigen welche mit der Ordnungswoche beauftragt sind, daher sollen, bei schlechtem Wetter, alle Kinder ihre Schuhe gut abputzen und zu keiner Zeit Papierstückchen etc. ins Zimmer werfen, ebenso sollen sie ihre Bücher und Hefte nett und reinlich halten. Wer seinen Platz verlässt, soll sogleich seinen Stuhle an den gehörigen Ort setzen. Alle Türen sollen sanft auf- und zugemacht werden. Die Kinder müssen sich alle untereinander vertragen, freundlich und höflich miteinander sein. Wenn ein Lehrer oder eine Lehrerin zur Stunde kommt, so stehen alle Kinder auf wenn es ihnen nicht, auf den Wunsch des Lehrers</p>	<p>Pünktlichkeit</p> <p>Verhalten in den Zimmern und auf dem Schulhof</p> <p>Übergang von Stunde zu Stunde</p> <p>Verhalten in der Pause</p> <p>Ordnung im Klassenzimmer</p> <p>Verhalten bei schlechtem Wetter</p> <p>Ordnung der Schulmaterialien</p> <p>Umgang mit den Mitschülern</p> <p>Stundenbeginn</p>

<p>20</p>	<p>erlassen wird. Ebenso wenn Fremde eintreten. Die Kinder werden durch Erfüllung dieser Regeln sich die Zufriedenheit ihrer Vorgesetzten erwerben und sich denselben dadurch lieb und wert machen.</p> <p>Friedrichshafen.</p> <p>Quelle: Königin Paulinenstift Friedrichshafen um 1885 © Schulmuseum Friedrichshafen</p>	<p>Auswirkungen, wenn Regeln eingehalten werden</p> <p>Paulinen-Stift.</p>
-----------	---	---

Lösungen zu den Aufgaben

5a.) Das Paulinen-Stift in Friedrichshafen als Einrichtung, Verfasser ist vermutlich die Schulleitung.

5b.) Die Schulordnung soll von den Schülern gelesen und eingehalten werden.

5c.) Das Schulleben soll damit für alle verbindlich geregelt werden. Das Zusammenleben wird erleichtert, da alle darüber informiert sind, an welche Regeln sie sich zu halten haben. Man möchte, dass die Schüler sich in der Schule ordentlich, rücksichtsvoll verhalten.

Schulordnungen vergleichen

Aufgabe 7

Unterschiede

Gemeinsamkeiten

Schulregeln am Paulinen-Stift, Friedrichshafen	Schulregeln am Gymnasium in XY
<ul style="list-style-type: none"> - <i>Lautes Sprechen und Lärmen soll beim Kommen und Gehen vermieden werden.</i> - <i>Die erste Stunde am Tag beginnt mit einem Gebet.</i> - Solange sie alleine im Zimmer sind, sollen sie keinen Unfug machen. - <i>Während des Unterrichts darf nicht gesprochen werden (nur wenn man aufgerufen wird).</i> - In der Pause sollen die Schüler etwas Essen und sich vor allem bewegen. - Es gibt beauftragte Schüler, welche auf die Ordnung und Reinheit des Klassenzimmers zu achten haben. - Die Hefte und Bücher sind reinlich zu halten. - <i>Alle Türen sollen sanft auf- und zugemacht werden.</i> - <i>Die Schüler sollen miteinander freundlich und höflich umgehen, sich miteinander vertragen.</i> - <i>Schüler stehen zu Beginn der Stunde auf, wenn der Lehrer oder ein Fremder eintritt.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Auf dem Weg ins Klassenzimmer und nach Schulschluss dürfen sich die Schüler laut miteinander unterhalten.</i> - <i>Der Unterricht beginnt ohne ein Stundengebet.</i> - Ohne Aufsicht eines Lehrers sollen auch die Schüler heute keinen Unsinn machen. - <i>Es gibt immer wieder Phasen im Unterricht, in denen es ausdrücklich erwünscht ist, dass die Schüler sich miteinander unterhalten, natürlich über das Thema.</i> - Auch in den Pausen heute haben die Schüler die Möglichkeit sich auszutoben (z.B. beim Fußballspielen). - Es gibt einen Klassendienst, der sich um das Tafelwischen und Müllleeren, Fegen kümmert. - Jeder Schüler hat die Pflicht die geliehenen Bücher in einem guten Zustand am Ende des Schuljahres wieder abzugeben. - <i>Solche Regeln sind nicht schriftlich festgehalten.</i> - <i>Nicht nur der Umgang untereinander soll freundlich ablaufen, sondern auch zwischen Lehrern und Schülern. Wobei heute auch darauf geachtet wird, dass die Lehrer sich fair und freundlich gegenüber den Schülern verhalten.</i> - <i>Nur noch in den unteren Klassen und in Ausnahmefällen stehen die Schüler zum Stundenbeginn auf. Wenn Fremde eintreten stehen sie nicht auf.</i>

FAZIT:

Das heutige Schulleben und seine Regeln ähneln teilweise noch dem Schulleben um 1885. Es soll heute wie damals im Klassenzimmer Ordnung gehalten werden, außerdem haben die Schüler die Möglichkeit sich in der Pause zu bewegen und zu essen.

Unterschiede sind insofern festzustellen, dass die Schulordnung von 1885 sehr viel detailreicher ist (z.B. Schuhe putzen bei schlechtem Wetter). Außerdem zeigt sich, dass immer für Ruhe gesorgt wurde, sowohl vor als auch während des Unterrichts. Heute geht es in den Schulen sehr viel lauter zu und auch im Unterricht werden immer wieder Methoden eingesetzt, die beabsichtigen, dass die Schüler miteinander diskutieren und sich austauschen.

Die Schulordnung von heute ist nicht nur ein Regelwerk für Schüler, sondern nimmt auch die Lehrer in die Pflicht für einen freundlichen und höflichen Umgang untereinander zu sorgen.